

Bedenke, was Du tust

Die spontane Entscheidung in einem einzigen Moment sollte das Leben von Judith Miller schlagartig verändern. In ihrer zurückgezogenen Bleibe klopft es eines Abends an der Tür. Judith beschließt zu öffnen, obwohl sie niemanden erwartet. Dass es sich um einen flüchtigen Bankräuber handelt, erfährt sie erst am nächsten Tag. Doch da trägt sie schon dessen Samen in sich, aus dem ihre Tochter Nora entstehen wird. Knapp achtzehn Jahre später erfährt Judith, dass Noras Erzeuger im Gefängnis verstorben ist. Der Goldschatz, den dieser, kurz bevor er an Judiths Tür klopfte, an einem sicheren Ort vergraben hatte, ist immer noch verschollen. Beim einzigen Besuch von Judith im Gefängnis hatte Noras Vater ihr allerdings zugehört, dass er sicherstellen werde, dass der Schatz in die Hände von Judith und ihrer Tochter gelangen werde.

"Ein Fremder klopft an deine Tür" ist nicht nur der Titel dieser Kurzgeschichte über einen lebensverändernden Moment, sondern auch der Titel des neuesten Buches von Håkan Nesser, eine Kollektion von drei Kurzgeschichten. Diese eint ein und dasselbe Thema, nämlich die immensen Konsequenzen einer im jeweiligen Augenblick scheinbar unbedeutenden Entscheidung. Seit jeher hat Håkan Nesser, einer der bedeutendsten Schriftsteller Schwedens in der Gegenwart, vielfältig produziert. Neben seinen Serien über Kommissar van Veeteren und Inspektor Barbarotti sowie eigenständigen Bestsellern hat er bereits mehrfach unter Beweis gestellt, auch das Format der Kurzgeschichte meisterhaft zu beherrschen.

In "Bewunderung" skizziert er eine gescheiterte Ehe in ihren letzten Zügen als Nährboden für die Entscheidung von Anna, einen im Treppenhaus gefundenen Brief an sich zu nehmen. Dieser stellt sich als amouröses Katz-und-Maus-Spiel heraus, das Anna auf sich projiziert und für das sie bitter bezahlen muss. Die dritte Kurzgeschichte trägt den Titel "Buße" und handelt von einem namenlosen ehemaligen Lehrer, der alleine mit zwei Pferden auf einem abgelegenen Hof wohnt und dort Übersetzungen philosophischer Werke anfertigt. Sein Alltag ist von extremer Regelmäßigkeit geprägt, so dass ihm das junge Mädchen im Bus, der beide in die nächste Stadt bringt, sofort auffällt. Derart sensibilisiert spürt der Mann, dass mit dem Mädchen etwas nicht stimmt, und trifft eine Entscheidung mit fatalen Folgen.

Das besondere Nesser-Flair erfahren die drei Kurzgeschichten dadurch, dass sie allesamt in Maardam oder in der Umgebung von Maardam spielen. Bekanntermaßen ist die fiktive Stadt Maardam die Heimat von Håkan Nessers Kommissar van Veeteren, der dort über zehn schriftstellerische Jahre hinweg erfolgreich ermittelte. Mittlerweile hat in Maardam Kommissar Jung den Kampf gegen das Verbrechen übernommen, so dass dieser in den vorliegenden Kurzgeschichten, wenn auch meist nur am Rande, in Erscheinung tritt. Somit ist für alle Nesser-Fans definitiv ein Wiedererkennungswert gegeben und man fühlt sich auf jeden Fall sogleich ein wenig heimisch.

Kurzgeschichten stellen offensichtlich verschärfte Herausforderungen an einen Schriftsteller, da Würze in die Kürze zu bringen ist. Es bleibt keine Zeit, Charaktere mit viel Anlauf einzuführen und die Geschichte schrittweise zu entwickeln. Beinahe jeder Satz muss sitzen. Nesser unterstreicht mit "Ein Fremder klopft an deine Tür" seinen Status als Universalgenie, schafft er es nicht nur, alle drei Geschichten pointiert zu erzählen, sondern darüber hinaus auch noch mit philosophischen Ansätzen zu garnieren. Angesichts von Håkan Nessers fortgeschrittenem Alter - im kommenden Februar feiert er nämlich seinen 74. Geburtstag - sind die produktiven Jahre dieses großartigen Schriftstellers auf eine natürliche Art und Weise begrenzt, so dass man umso mehr schätzen sollte, was man mit dessen Neuerscheinungen in Händen hält.

Christoph Mahnel 18.12.2023